



www.musikverein-friolzheim.de

4. Friolzheimer Bockbierfest

mit traditioneller
Maibaumaufstellung

Samstag, 26. April
ab 16 Uhr

Marktplatz Friolzheim

Mit großem Fassanstich

Party mit Livemusik | **Brunnen-BAR**
u. a. alkoholfreie Cocktails



Musikverein Friolzheim

**Schnuppertage für Neulinge, alte Hasen,
große und kleine Ballverrückte**



Deutschland spielt Tennis!

**Wo: TC Friolzheim, Am Geißberg 32
71292 Friolzheim**

Wann: 27. April 2014, ab 11 Uhr

Info: www.tennisclub-friolzheim.de



**Schnuppertennis und
Boule-Spiel für Jedermann**

Spielen Sie mit!

Informationen unter www.deutschlandspielttennis.de



Eine Aktion des DTB
und seiner Landesverbände
www.tennis.de



Kursangebote der TSG Friolzheim e.V. ab April/Mai 2014

Rücken-Fitness

Präventionskurs um Funktionsstörungen des Körpers entgegenzuwirken oder mit Funktionsstörungen im Alltag besser zurecht zu kommen.

Inhalt des Kurses:

- Individuell angepasste Rücken- und Bauchmuskelübungen
- Atemtechniken
- Koordinationstraining
- Verbesserung der Dehnfähigkeit
- Haltungsschulung
- Entspannungstechniken

Beginn: 05. Mai 2014

Dauer: 10x 45 Min.

Tag: Montag

Zeiten: Kurs I 15:45 – 16:30 Uhr
Kurs II 16:30 – 17:15 Uhr
Kurs III 17:15 – 18:00 Uhr

Kursleiterin: Ute Buess (Physiotherapeutin)

Kosten: 25 € TSG-Mitglieder
35 € Nichtmitglieder

Anmeldung: nur telefonisch bei Frau Buess, Tel. 940531

TOPFIT – Top in Form

Dieser Kurs hält sie rundum fit, damit Sie immer eine gute Figur machen. Der Winterspeck hat keine Chance. Sie trainieren:

- Kraft
- Mobilisation
- Koordination und Gleichgewicht
- Ausdauer

Beginn: 28. u. 30. April 2014

Dauer: 10x 60 Min.

Tag: Montag u. Mittwoch

Zeit: 20:00 – 21:00 Uhr

Kursleiter: Daniel Krohmann (Dipl. Sportwissenschaftler)

Kosten: 25 € TSG-Mitglieder
35 € Nichtmitglieder

Anmeldung: Daniel Krohmann, Tel. 07044-907199

E-Mail: kontakt@daniel-krohmann.de

EMP und Aerobic / Step

EMP ist ein Ganzkörpertraining und erhöht die allgemeine Muskelspannung, die Muskulatur wird fester und definierter.

Aerobic/Step ist ein gezieltes Ausdauertraining mit natürlichen Bewegungen, ohne Choreographie. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund und ist daher auch garantiert „Männer-tauglich“.

Beginn: 08. Mai 2014

Dauer: 10x 60 Min.

Tag: Donnerstag

Zeit: Kurs Emp 19:00 – 20:00 Uhr
Kurs Aerobic/Step 20:00 – 21:00 Uhr

Kursleiterin: Martina Kühner (Fitnesstrainerin)

Kosten: 25 € TSG-Mitglieder
35 € Nichtmitglieder
40 € TSG-Mitglieder

Kosten beim Besuch beider Kurse: 55 € Nichtmitglieder

Anmeldung: Martina Kühner, Tel. 01727112468

E-Mail: Business@martinakuehner.de

Fit und gesund

In diesem Kurs erwartet Sie ein effektives abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit einem schwungvollen Aufwärmteil. Es folgen Übungen mit und ohne Kleingeräte.

Beginn: 08. Mai 2014

Ort: Festhalle Friolzheim

Dauer: 8x 60 Min.

Tag: Donnerstag

Zeit: 8:30 – 09:30 Uhr

Kursleiterin: Marion Poth (Übungsleiterin „Fitness und Gesundheit“)

Kosten: 20 € TSG-Mitglieder
28 € Nichtmitglieder
Schnuppern jederzeit möglich für 3,00 € pro Stunde.

Anmeldung: Marion Poth, Tel. 41916

„Fit und gesund für Ältere“ für Frauen und Männer!

Ort: Turnhalle Friolzheim, Nebenraum

Beginn: 29. April 2014

Zeit: 8:30 – 9:30 Uhr

Tag: Dienstag

Kurs: 10x; bitte Turnschuhe, Isomatte und Getränk und Handtuch mitbringen.

Kosten: 25,00 € für Mitglieder
35,00 € für Nichtmitglieder

Schnuppern jederzeit möglich für 3,00 € pro Stunde

Es ist nie zu spät mit der sportlichen Aktivität anzufangen. Selbst im Alter profitieren Sie enorm von einem regelmäßigen, moderaten und körperlichen Training. In diesem Kurs werden Sie durch Sport, Spiel und Spaß viel Bewegung haben. **Geben Sie sich einen Ruck!**

Es freut sich auf Sie,
Marion Poth, Übungsleiterin „B“ Sport in der Prävention zweite Lizenzstufe

Anmeldung: Tel. 41916

Frohe Ostern!

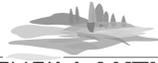
Die Gemeindeverwaltung Friolzheim
wünscht allen Menschen im Ort
frohe und geruhsame Osterfeiertage!

Rathaus und Bürgerbüro bleiben am
Karfreitag, 18. April sowie am
Ostermontag, 21. April 2014
geschlossen.

Nach den Feiertagen ist Ihr Rathaus
wieder zu den gewohnten
Öffnungszeiten für Sie da!

Es grüßt Sie

Bürgermeister Michael Reiß
sowie alle Damen und Herren
der Gemeindeverwaltung

**Notrufnummern:**

Notrufnummer Telefon: **112**
 (die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
 Polizei und Unfall Telefon: **110**
 Feuerwehr Telefon: **112**

Öffnungszeiten Rathaus (Fachämter):

Mo.: 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 16.00 Uhr
 Mi.: 09.00 - 12.00 Uhr
 16.00 - 18.00 Uhr
 Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
 Di. + Do. geschlossen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo., Do.: 08:00 - 12:30 Uhr 13.30 - 16.30 Uhr
 Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr
 15:00 - 18:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: geschlossen
 Tel.: 9036-25, Fax: 9036-30

Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim:

Mo.: 16:00 - 21:00 Uhr
 Do., Fr.: 16:00 - 22:00 Uhr
 Wo?: Eichenstr. 22,
 Friolzheim

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Tel.: 07231-308 0

Öffnungszeiten des Landratsamtes Enzkreis:

Mo.: 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Mi.: geschlossen
 Do.: 08:00 - 14:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.: 08:00 - 12:30 Uhr
 Di.: 08:00 - 14:00 Uhr
 Do.: 08:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
 Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim
 Telefon: 07231 308-9307
 Telefax: 07231 308-9440
einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste**Diakonie und Sozialstation Hecken-
gäu e.V. - Hilfe, die sich sehen lässt -**

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim,

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim

Termine nach Vereinbarung

Telefon: 07231/378758

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim
 Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten:

Di.: 13:30 - 18:00 Uhr
 (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Do.: 08:00 - 14:00 Uhr
 (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
 - Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
 - Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg

Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker

Telefon: 07041/8184711

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de

www.tagesmuetter-enztal.de

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Ostendstraße 12/II, 75175 Pforzheim

Telefon: 07231/589898-0

Fax: 07231/589898-5

info@dksb-pforzheim.de

www.dksb-pforzheim.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 08:00-13:00 Uhr

Do. 14:00-16:30 Uhr

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter

Tel. 07231 308970 entgegengenommen

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Telefon Nr. 07231-30870

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

im consilio

Bahnhofstraße 86

75417 Mühlacker

Tel: 07041/ 8 14 69 - 23

„Anlaufstelle“- Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Telefon: 0171 80 25 110

Tägliche Bereitschaft

75172 Pforzheim, Luisenstr. 54- 56

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 35 34 34

info@lilith-beratungsstelle.de

www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags
von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs
von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie don-
nerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienpla-
nung, Sexualpädagogik und Sexual-
beratung e.V., Ortsverband Pforzheim
e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung

Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15:00 - 17:00 Uhr
Do., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben
wir für Sie auch eine Außensprech-
stunde, die freitags 13:30 - 17:30 Uhr
stattfindet, Tel. 07081 953544.

Terminvereinbarungen ebenfalls in
der Geschäftsstelle Pforzheim.

bwlv - Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“ Fachstelle für psychisch
kranke Menschen Tagesklinik - Offene
Sprechstunde (Mo. 13.00 - 15.00 Uhr)
Luisenstr. 54 - 56; 75172 Pforzheim Tel.:
07231 1394080 Fax: 07231 13940899

Jugend- u.

Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
E-Mail: drobs@agdrogen-pf.de
Internet: www.agdrogen-pf.de

Träger: AG DROGEN Pforzheim e.V.

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 09:00 - 12:30 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. 14:00 - 19:00 Uhr
Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

In Krisensituationen ohne Voranm.

Sonderdienst Mutterschutz beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamts Karlsruhe

Beratung während der Schwanger-
schaft und im Erziehungsurlaub zu
mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159

Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Mo.: 14:00 - 17:30 Uhr
Di.: 07:30 - 12:00 Uhr
Do.: 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel.
07041 5953. Sozial- und Lebensberatung,
Vermittlung von Kuren und Erholungen
Sprechzeiten: Dienstag ganztags, Mitt-
wochnachm. und Donnerstagvorm.

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Not-
lagen wie z.B. Lebens- und Sinnkri-
sen, soziale Nöte, familiäre Konflikte,
Schwangerschaft, Leben mit Behin-
derung, psychische Nöte, chronische
Erkrankungen, Krebs, Sucht.

Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden
Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-
innen unterliegen der Schweigepflicht.
Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-
Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152
3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo. - Fr. 09.00 - 12.00
Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungs- lose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die
von Wohnungslosigkeit bedroht oder
betroffen sind und in ungesicherten/un-
zumutbaren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten Ihnen persönliche Ber-
atung und Informationen, die sich bei
allen Fragen der Wohnungslosigkeit
und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen Sie bei Fragen der
Existenzsicherung (Arbeitslosengeld
II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf
Kontakt zu Behörden und anderen
Einrichtungen her und begleiten Sie.
- Bei Bedarf können auch Hausbesu-
che vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im
Wichernhaus in Pforzheim oder je-
den ersten Donnerstag im Monat
von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in
Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis
Wichernhaus, Westliche 120
75172 Pforzheim

Tel. 07231 566196-0 (Zentrale)
-61/62 (Fachberatungsstelle)

Sterneninsel ambulanter Kin- der- & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis
Benckiserstraße 274 c/o BBQ,
75172 Pforzheim, Fon: 07231 2809764
sterneninsel@straubenhardt.com
www.sterneninsel.com

Notdienste / Service

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim
- Enzkreis e.V. Tel.: 112

Krankentransport Tel.: 19 222

bwlv-Zentrum Fachstelle Sucht

„Anlaufstelle bei Suizid-Gefahr im
Haus für seelische Gesundheit“ Luisen-
str. 54 - 56, **Telefon: 07231 13940822**
geöffnet: montags von 15 bis 19 Uhr

Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker **beim
Krankenhaus Mühlacker** Hermann-Hesse-
Str. 34, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292
Geöffnet: von Montag bis Freitag, je-
weils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von
Freitag, 18 bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am
Vorabend des Feiertages um 19 Uhr
und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg,
Telefon extern: 07152 2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage
8 - 22 Uhr in den Räumen der Notfall-
praxis im 1. OG

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst zu erfragen unter Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH,
Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahr-
preise Pforzheim, **0800 1507090**

Mo. - Fr. 07:00 - 20:00 Uhr

Sa., So. und

Feiertage 09:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 16:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 18:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Apotheken-Notdienste

Freitag, den 18.04.2014

Nordstadt-Apotheke, Ebersteinstraße
39 (Ecke Hohenzollernstraße), Pforz-
heim Tel.(07231) 33462, Fax 7814220

Samstag, den 19.04.2014

Pregizer-Apotheke, Leopoldplatz -
Ecke Baumstraße, Pforzheim
Tel.(07231)14370, Fax 143714

Sonntag, den 20.04.2014

Leopold-Apotheke, Bahnhofstraße 6,
Pforzheim Tel.(07231) 351840, Fax 358047

Montag, den 21.04.2014

Brücken-Apotheke, Leopoldstraße 17,
Pforzheim Tel. (07231) 32189, Fax 316628

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn No-
tar Mössinger findet am **28. April**
2014 in Friolzheim statt.

Telefonische Terminabsprachen wer-
den erbeten unter **07041 8118950**.

Ökopunkten wird über bereits umgesetzte Ökokontomaßnahmen der Gemeinde Friolzheim ausgeglichen.

Geologie und Boden

Das Plangebiet liegt innerhalb der südwestdeutschen Schichtstufenlandschaft auf den geologischen Schichten des Mittleren Muschelkalks, welche gebietsweise mit Ablagerungen aus Löss, Lösslehm, Auensedimenten und Abschwemmmassen überdeckt werden.

Wasser und Wasserhaushalt

Innerhalb des Plangebiets liegt der Seegraben (Gewässer 2. Ordnung). Des Weiteren befinden sich zwei Entwässerungsgräben entlang der Wirtschaftswege. Das Plangebiet liegt in der hydrogeologischen Einheit „Mittlerer Muschelkalk“ (Grundwassergeringleiter I). Der Grundwasserflurabstand befindet sich im Gebiet bei ca. 30 - 35 m. Aufgrund der Überlagerung der geologischen Formation mit Lehm, ist die Grundwasserneubildung im Plangebiet sehr gering. Das Plangebiet befindet sich in der fachtechnischen Abgrenzung des Trinkwasserschutzgebietes „Hummelsquelle / Neue Quelle“ der Gemeinde Tiefenbronn. Die Abgrenzung (Stand 14.11.2013) ist noch nicht endgültig, es können noch Änderungen vorgenommen werden. Es sind keine Überschwemmungsgebiete und Quellschutzgebiete im oder in direkter Umgebung des Plangebiets ausgewiesen.

Klima

Die ausgedehnten Ackerflächen stellen zwar eine Kaltluftproduktionsfläche dar, sind jedoch nicht siedlungsrelevant. Das Gelände besitzt eine geringe Neigung (ca. 3%) von Nord nach Süd, wodurch die entstehende Kaltluft in sehr geringem Maße in Richtung Süden abfließt. Innerhalb des Gebietes bestehen keine siedlungsrelevanten Kaltluftleitbahnen.

Arten / Biotope

Innerhalb des Plangebiets sind keine Schutzgebiete direkt durch die Planung betroffen. Südlich angrenzend befindet sich das FFH-Gebiet „Calwer Heckengäu“ (Nr. 7218341). Schutzziel und Schutzzweck des FFH-Gebiets liegen in der reich gegliederten Kulturlandschaft des Heckengäus mit Magerrasen, Weiden und Äckern, die von Heckenzügen durchsetzt sind. Das Plangebiet ist umgeben von zwei Landschaftsschutzgebieten (LSG). Nördlich vom LSG „Entlang der Autobahn zwischen Stuttgart und Karlsruhe“ (Nr. 2.36.023) und südlich vom LSG „Betzenbuckel“ (Nr. 2.36.045). Zudem liegt südlich auch das Naturschutzgebiet „Betzenbuckel“ (Nr. 2.201).

Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für

den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Bezugspreis: 9,75 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

In Bezug auf geschützte europäische Vogelarten, Fledermäuse und Zauneidechse ist keine Betroffenheit erkennbar. Allerdings ist ein umfangreiches Habitatpotenzial des Großen Feuerfalters im Plangebiet vorhanden. Durch geeignete Ausgleichsmaßnahmen ist das Eintreten der Verbotstatbestände gemäß §44 BNatSchG zu verhindern. Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Friolzheim, Rathausstr. 7, 71292 Friolzheim abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Prüfung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Friolzheim, 16.04.2014

gez. Seiß

Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Jahresrechnung 2013

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 10. April 2014 die Jahresrechnung des Gemeindeverwaltungsverbands Heckengäu für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgestellt.

Summe der Einnahmen und Ausgaben:	23.890,87 €
davon	
im Verwaltungshaushalt	23.890,87 €
im Vermögenshaushalt	0,00 €
Rücklagenbestand am 31.12.2013	0,00 €
Schuldenstand am 31.12.2013	0,00 €

Der Rechenschaftsbericht liegt zusammen mit der Haushaltsrechnung 2013 vom 28. April bis zum 8. Mai 2014 bei der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbands im Rathaus Mönshaus, Schulstraße 2, 1. Obergeschoss, Kämmerei, während der Sprechzeiten öffentlich aus.

Grabschmuck durch Unbekannte beschädigt

Auf dem neuen Teil des Friedhofes wurde auf einem Grab wiederholt der Blumenschmuck beschädigt. Pflanzen wurden herausgerissen und Erde auf den Wegplatten verteilt. Wir möchten deshalb alle Friedhofsbesucher bitten, falls Sie Personen beobachten, die den Grabschmuck in irgendeiner Form beschädigen, dies der Gemeindeverwaltung mitzuteilen.

Auch unsere City-Streife wird den Friedhof bei den Kontrollen vermehrt im Blick haben.

Die Wasserentnahmestellen sind seit 2 Wochen wieder geöffnet

Gemeinde Friolzheim- Friedhofsamt



Schornsteinreinigung

Ab Dienstag, den 22.04.2014 findet die allgemeine Schornsteinreinigung statt



Kulturkreis Zehntscheune

FRIOLZHEIM Kulturkreis Zehntscheune		Nächste Termine 2014
10.04.2014	Spieletreff "Spielscheuer" Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele u.a. Beginn: 19:30 Uhr, kein Eintritt Altersbereich: ab 16 bis 100 Jahre Info: www.spielscheuer.de	
10.05.2014	"Der Schwabe und sein Wein" Eine heitere schwäbische Weinprobe mit dem Besigheimer Weinfachkundler Dieter Schedy Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr 15,- € Vorverkauf im Bürgerbüro, 17,- € Abendkasse inkl. Weinprobe und Vesperteller	
20.07.2014	Carla Öhmd Jazz Group Musik von ungewöhnlicher stilistischer Vielfalt mit Sängerin Claudia Beck (http://www.carla-jazz.de) Festsaal der Zehntscheune, Beginn: 19:00 Uhr Karten ab Juni 2014 im Bürgerbüro, Abendkasse	

aus, so dass stark geschädigte Pflanzen auch großzügig zurückgeschnitten werden können. Schnittgut oder gerodete Pflanzen können über die Biotonne oder die örtlichen Häckselplätze entsorgt werden.

Ausführliche Informationen zum Buchsbaumzünsler sind auch beim LTZ Karlsruhe-Augustenberg (www.ltz-augustenberg.de) abrufbar.



Die hellgrün gefärbte Raupe des Buchsbaumzünslers kann umfangreiche Fraßschäden an Buchssträuchern verursachen.

Vom 22. bis 26. April 2014 ist Europäische Impfwochen Guter Masernschutz bei Schulanfängern 2014 in Friolzheim

In Baden-Württemberg haben landesweit 94,8% der 4- bis 5-jährigen Kinder wenigstens eine und 88,8% der Kinder zwei oder mehr Masernimpfungen erhalten. Das ergaben die Schuleingangsuntersuchungen 2012/2013 der Gesundheitsämter. Doch es gibt erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden. Darauf weist das Gesundheitsamt aus Anlass der Europäischen Impfwochen 2014 hin.

In Friolzheim lag die Impfquote für die erste Masernimpfung bei mindestens 95%. Zwei oder mehr Impfungen gegen Masern erhalten hatten mindestens 95% der Kinder im Einschulungsalter. Für eine dauerhafte Ausrottung einheimischer Masern müssen landesweit mehr als 95 Prozent aller Kinder und Jugendlichen mindestens zwei Masernimpfungen erhalten. In Friolzheim ist die für die Verhinderung von Masernerkrankungen benötigte 95%ige Impfquote mit mindestens zwei Masernimpfungen bei den Schulanfängern 2014 erreicht.

Auch in Zukunft: Polioimpfung nicht vernachlässigen
 Seit 2002 gilt die WHO-Region Europa erfreulicherweise als poliofrei. Keine weiteren Ansteckungen mit dem Erreger der Kinderlähmung sind seither in Europa erfolgt. Dennoch kann auch in Europa in Zukunft das Wiederauftreten von Erkrankungen mit Kinderlähmung nicht ausgeschlossen werden. Im ehemals poliofreien Syrien traten in den letzten Monaten vermehrt Erkrankungsfälle auf und in Israel konnten seit Anfang 2013 Polioviren in zahlreichen Abwasserproben nachgewiesen werden. Bis sichergestellt ist, dass es weltweit keine Polioerkrankungen und auch keine gesunden Ausscheider von Polioviren mehr gibt, muss auf einen ausreichenden Impfschutz von über 95% der Bevölkerung geachtet werden. In Baden-Württemberg lag bei der Schuleingangsuntersuchung 2012/2013 der Anteil der Kinder mit vollständigem Impfschutz gegen Polio mit 92,4% unter diesem Ziel. In Friolzheim waren mindestens 95% der im Jahr 2012/2013 un-

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Bedrohung für Buchssträucher - Raupen des Buchsbaumzünslers sind wieder unterwegs

ENZKREIS. Die kleinen grünen Raupen des Buchsbaumzünslers verbreiten sich weiter und sind mittlerweile flächendeckend im Enzkreis an Buchssträuchern zu finden. Aufgrund der milden Witterung sind die überwinterten Räumchen wieder sehr aktiv. Die gelbgrün gefärbten, sehr gefräßigen Raupen des Falters ernähren sich ausschließlich von den Blättern und der Rinde der Buchssträucher. Bei starkem Befall werden die Sträucher vollkommen kahl gefressen.

Gartenbesitzer sollten ihre Buchspflanzen daher jetzt regelmäßig auf einen beginnenden Befall kontrollieren. Je früher der Befall erkannt wird, umso erfolgreicher sind Gegenmaßnahmen. Einzelne Raupen können abgesammelt oder mit scharfem Wasserstrahl abgespritzt und vernichtet werden. Jüngere Raupen bis etwa zwei Zentimeter Länge können mit einem der dafür zugelassenen Pflanzenschutzmittel bekämpft werden – den Präparaten „Calypso“, „Careo“ und „Decis“ oder den biologischen Mitteln „Dipel ES“ oder „Spruzit“. Größere Raupen lassen sich mit den genannten Mitteln nicht mehr ausreichend bekämpfen. In den Monaten Juni und Juli tritt erfahrungsgemäß eine zweite Generation der Buchsbaumzünsler auf. Es gilt daher während des ganzen Sommers wachsam zu sein, um gegebenenfalls erneut Gegenmaßnahmen zu unternehmen.

Buchs treibt nach einem Rückschnitt wieder sehr gut

tersuchten Kinder gegen Polio geimpft. Die erwünschte Polio-Durchimpfungsquote von 95% wurde in Friolzheim bei den Schulanfängern 2014 erreicht.

Das Gesundheitsamt rät allen Eltern deshalb, den Impfschutz ihrer Kinder vor allem gegen Masern, Röteln und Polio zu überprüfen und fehlende Impfungen nachzuholen.

Allgemeine Informationen zur Impfwoche

Anlässlich der Europäischen Impfwoche vom 21. bis 26. April 2014 empfehlen die Gesundheitsämter, den eigenen Impfschutz zu überprüfen. Unter dem Motto „Vorbeugen. Schützen. Impfen.“ wird in ganz Europa die zentrale Botschaft vermittelt, dass die Impfung eines jeden Menschen entscheidend für die Verhütung von Infektionskrankheiten und dem Schutz von Menschenleben ist. Entgegen der weit verbreiteten Meinung sind Masern keine harmlose Kinderkrankheit. Komplikationen wie Mittelohr-, Lungen oder Gehirnentzündungen sind möglich. Etwa die Hälfte der gemeldeten Masernfälle betreffen heute Jugendliche und junge Erwachsene. Jugendliche mit unvollständigem Impfschutz sollten fehlende Impfungen möglichst bald nachholen. Darüber hinaus empfiehlt seit 2010 die Ständige Impfkommission allen nach 1970 geborenen Erwachsenen eine Masernimpfung, wenn noch kein ausreichender Immunschutz vorliegt. Ergebnisse einer Studie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zu Wissen, Einstellung und Verhalten zum Thema Infektionsschutz im Jahr 2012 zeigen, dass 81 Prozent der nach 1970 Geborenen diese neue Impfempfehlung noch nicht kennen.

Baden-Württemberg gehört zu den Bundesländern mit den niedrigsten Impfquoten. Zwar sind die Impfquoten bei den Schulanfängern in den letzten Jahren gestiegen, jedoch stagniert dieser Anstieg nun unter anderem bei den Impfungen gegen Masern und Poliomyelitis. Zu viele Kinder sind in Baden-Württemberg nicht gegen Krankheiten wie Masern, Röteln oder Kinderlähmung geschützt. Viel zu häufig fehlt auch die zweite Masernimpfung, gerade bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Forstamt warnt Waldbesitzer:

Borkenkäfer schwärmen aus

ENZKREIS. Der trocken-warme März hat in den Wäldern des Enzkreises die Entwicklung der Borkenkäfer beschleunigt. „Wir rechnen schon in den nächsten Tagen mit dem ersten großen Schwärmflug. Insbesondere Fichtenwälder sollten in den kommenden Wochen deshalb gründlich auf frischen Befall untersucht werden“, appelliert Forstamtsleiter Frieder Kurtz an alle Waldbesitzer. Besonders anfällig seien Waldbereiche, die bereits im Vorjahr von Käfern befallen wurden, sowie nicht aufgearbeitete Schneebrüche und Windwürfe.

Frischer Befall ist am braunen Bohrmehl zu erkennen, das sich auf Rindenschuppen, am Stammfuß, in Spinnweben oder auf der Bodenvegetation ansammelt. Etwas später kommt ein weiteres Erkennungszeichen hinzu: abgefallene grüne Nadeln am Boden. Bei bereits länger befallenen Bäumen färben sich die Kronen rot bis braun, und die Rinde blättert ab.

Die sogenannte „saubere Waldwirtschaft“ ist laut Frieder Kurtz die einzig wirksame und bewährte Methode, um eine Massenvermehrung der Borkenkäfer zu verhindern. Deshalb sollten befallene Bäume möglichst rasch aufgearbeitet, entrindet oder mindestens 500 oder noch besser

1.000 Meter aus dem Wald hinaus transportiert werden. Weitere Informationen zum Borkenkäfer und zu seiner Bekämpfung finden sich auf der Homepage der Forstlichen Versuchsanstalt unter www.fva-bw.de.

Arbeitskreis Medien stellt Angebote zum Thema Medienkompetenz und -erziehung zusammen: Druckfrischen "Angebots-Kompass" gibt es auch online

ENZKREIS. Was spielt mein Kind da eigentlich am Computer? Was machen meine Schüler im Internet? Was und wie viel Fernsehen ist okay? Braucht mein Kind ein Smartphone? Cybermobbing in meiner Klasse? Facebook und whats app – auf was muss ich achten? Fragen zum immer umfangreicher werdenden Thema „Medien“ gibt es mehr als genug.

Antworten bekommen Ratsuchende nun im noch druckfrischen neuen „Angebots-Kompass“ zum Thema Medien, der alle Angebote in Pforzheim und dem Enzkreis bündelt. Fachkräften in der Kinder- und Jugendarbeit, Lehrkräften und Eltern bietet diese Broschüre die Möglichkeit, sich die jeweils passende Beratung oder auch beispielsweise einen Workshop, eine Fortbildung oder Informativveranstaltung für ihre Zielgruppe auszusuchen.

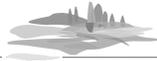
Erstellt wurde die Broschüre vom Arbeitskreis Medien - einem Zusammenschluss von Einrichtungen und Institutionen, die sich mit dem Thema Medienkompetenz und Medienerziehung befassen. Ziel ist die Vernetzung der Mitglieder untereinander, der Austausch zum Thema und gegebenenfalls die Durchführung von Fachtagen und gemeinsamen Aktionen. Koordiniert wird der Arbeitskreis von Petra Fakler, Kommunale Suchtbeauftragte beim Netzwerk looping, Gesundheitsförderung und Prävention im Enzkreis und der Stadt Pforzheim.

Der Angebots-Kompass wurde an sämtliche Kindertagesstätten, Schulen, Horte, Familienzentren und Beratungsstellen verschickt. Weitere Exemplare liegen im Medienzentrum und der Stadtbibliothek aus oder sind direkt beim Netzwerk looping, Hohenzollernstr. 34, in Pforzheim, Telefon 07231 308-75 oder per E-Mail an looping@enzkreis.de erhältlich. Zudem sind die Informationen auch online auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/medienkompass abrufbar.

Onlineanmeldung für Gesundheitszeugnis: Landratsamt vereinfacht Anmeldeverfahren

ENZKREIS. Seit kurzem ist die Anmeldung für das Gesundheitszeugnis im Lebensmittelbereich online möglich. „Bürgerfreundlichkeit ist uns wichtig“, sagt Dr. Roswitha Kull, Leiterin des Gesundheitsamts: „Immer mehr Bürgerinnen und Bürger wollen Anmeldungen zu Kursen von daheim aus online durchführen.“ Diesem Bedarf sei man nun nachgekommen – ein neues EDV-Programm unterstützt die selbstständige Anmeldung über das Internet.

Laut Infektionsschutzgesetz benötigt jeder, der in der Gastronomie, in Küchen von Kindertagesstätten und Altenheimen oder im Lebensmittel verarbeitenden Gewerbe tätig ist, eine Belehrung durch das Gesundheitsamt. Das Amt informiert dabei über bestimmte Krankheiten und relevante Symptome, bei deren Auftreten ein sofortiges Beschäftigungsverbot im Lebensmittelbereich eintritt. Auch mögliche Infektionen, die man sich im Urlaub eingefangen hat, spielen eine Rolle. Zudem wird über Vorsichtsmaßnahmen, Mitwirkungspflichten und Tätig-



keitsverbote im Umgang mit Lebensmitteln informiert. „Damit soll vermieden werden, dass Krankheitserreger auf Lebensmittel übertragen werden“, erklärt Kull. In Pforzheim erfolgt diese sogenannte „Erstbelehrung“ grundsätzlich durch das Gesundheitsamt. Im Anschluss wird eine Bescheinigung ausgestellt, die dem Arbeitgeber vorzulegen ist und die bei Aufnahme der Tätigkeit nicht älter als drei Monate sein darf. Der Arbeitgeber muss den Mitarbeiter in seine Tätigkeit einweisen und die Belehrung mindestens alle zwei Jahre auffrischen.

„Diese gesetzlich geforderten Folgebelehrungen sind sehr wichtig“, betont die Leiterin des Sachgebietes Infektionsschutz und Hygiene, Fachärztin Angelika Edwards. Der Arbeitgeber stellt die Folgebelehrungen auf die jeweils im Betrieb vorhandenen Handlungsabläufe, die räumlichen Gegebenheiten oder auf die speziell am Arbeitsplatz anzutreffenden Bedingungen ab und ermöglicht somit allen Beteiligten kontinuierlich die Auseinandersetzung mit Hygiene und Infektionsschutz.

Auch bei Änderungen in den Abläufen seien Folgebelehrungen durch den Arbeitgeber wichtig, um den Eintrag von Krankheitserregern in die Lebensmittel zu vermeiden, so Edwards. Gut sei zudem, dass viele Arbeitgeber einen jährlichen Turnus im Hinblick auf ihr betriebsinternes Qualitätsmanagement einhielten: „Auch das verhindert Infektionsübertragungen“. Alle Belehrungen muss der Arbeitgeber schriftlich dokumentieren.

Der Link zur Onlineanmeldung findet sich auf den Seiten des Gesundheitsamts auf www.enzkreis.de. Die Gebühr für Erstbelehrung und Bescheinigung beträgt 35 Euro; für ehrenamtlich Tätige ist sie kostenfrei.

Müll / Sperrmüllbörse

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

✂ Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()
 (Zutreffendes bitte ankreuzen).
 Zu verschenkende Gegenstände:
 Gesuchte Gegenstände:
 (Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

✂ Bitte hier ausschneiden

Soziale Dienste

Schwester Karoline Haus Friolzheim



Heimleitung
 Eva Trede-Kretzschmar
 Tel.: 07044 91585-30

Pflegedienst- und Wohnbereichsleitung
 Cornelia Baumbach.: 07044 91585-31

Verwaltung
 Daniela Ströbel u. Christine Seiß Tel.: 07044 91585-40
 Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wir beraten und informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch oder schicken Informationsmaterial zu.

Altenheimat gemeinnützige GmbH
 Schwester-Karoline-Haus
 Schulstr. 17, 71292 Friolzheim
 Tel: 07044/91585- 0
 Fax: 07044/91585-41
 Mail: stroebel-seiss@seah.de

Müllabfuhrtermine

APRIL	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	
		14:00-17:30	9:00-12:30	14:00-17:30	9:00-12:30				9:00-12:30	14:00-17:30	9:00-12:30	12:00-16:00			14:00-17:30		14:00-17:30	12:00-16:00	9:00-12:30				9:00-12:30	14:00-17:30	9:00-12:30	12:00-16:00				14:00-17:30	9:00-12:30

Schneefräseinsatz aus Haushalten (Termine im Kalender)
 Restlicher Teil des Marktplatzes:
 11.15 - 11.45 Uhr

Jubilare



Glückwünsche

Karl Bartak, Lindenstr. 21, 87 Jahre
am 18.04.2014

Horst Alfred Fassnacht, Heimsheimer Str. 21, 76 Jahre
am 18.04.2014

Walter Ludwig Kauth, Leonberger Str. 62, 84 Jahre
am 19.04.2014

Fritz Kurt Hermann, Pforzheimer Str. 86, 72 Jahre
am 20.04.2014

Angela Fischer, Birkenstr. 37, 77 Jahre
am 21.04.2014

Gerlinde Späth, Eichenstr. 17, 70 Jahre
am 24.04.2014

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim



ATEMSCHUTZÜBUNG

Am Mittwoch 23.04.14 findet die Atemschutzübung in Pforzheim statt. Alle die sich für diesen Termin eingetragen haben treffen sich um 18.30 Uhr am Magazin.

TERMINE

Freitag 25.04.14 Übung

SPANFERKELESSEN

bei der FREIWILLIGEN FEUERWEHR FRIOLZHEIM

Pfingstsonntag, 08.06.2014 ab 10.30 Uhr

mit Livemusik im großen Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus

Neben unserer reichhaltigen Speisekarte bieten wir Ihnen zusätzlich:

Ab 11.30 Uhr Spanferkel knusprig gebacken mit frischem Brot, inkl. 1 Fass Bier (5 Liter)

Ideal für Gruppen, Vereine, Familien

Essenszeiten für Spanferkel 11.30 – 13 Uhr und 17 – 19 Uhr

Spanferkel nur auf Bestellung möglich!!!

Bestellung und Infos bis 24.05.2014 an:

Ralph Benzinger, Tel. 07044-41253



Frisch gestärkt ging es weiter. Nun setzten wir kleine Kopfsalatsetzlinge in die Töpfe, die wir mit nach Hause nehmen durften.

Zum Abschluss zeigte uns Herr Kauffmann noch seinen Blumenladen.

Wir danken Herrn Kauffmann ganz herzlich für seine Mühe!



Die XL-Kinder mit Frau Schaible, Frau Meyer und Laura Schmidt

Kindergarten Friolzheim



Besuch in der Gärtnerei

Am Montag, den 31.03.2014 ging es für 18 XL-Kinder zum Gärtner nach Heimsheim.

Dort erwartete uns Herr Kauffmann, der viele tolle Sachen für uns vorbereitet hatte. Zuerst ging es um unsere Umwelt. Darf man Müll einfach auf die Straße werfen? Für was brauchen wir Bäume und Pflanzen? Und was brauchen Bäume und Pflanzen?

Anschließend teilte Herr Kauffmann Töpfe aus, die die Kinder mit Erde füllten, damit wir darin etwas pflanzen können. Zwischendurch gab es eine kleine Pause, in der wir leckeres Zitronenwasser und Lebkuchen bekamen.